

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

317 (19.11.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 317. Erstes Blatt. Donnerstag den 19. November

1885.

Bekanntmachung.

Am 1. Dezember d. J. soll dahier eine Volkszählung vorgenommen werden. Die Zählungslisten sind in der Zeit vom 28.—30. November in den Haushaltungen umzutragen und, nachdem sie ausgefüllt sind, am 1. Dezember Nachmittags wieder abzuholen, auf die Richtigkeit der Ausfüllung zu kontrollieren und hierher abzuliefern.

Zur Vornahme des obigen Geschäfts bedürfen wir etwa 250 Zähler, welche entsprechendes Honorar erhalten werden.

Wir ersuchen diejenigen, welche sich dem Geschäft unterziehen wollen, sich noch im Verlauf dieser Woche, zu den üblichen Geschäftsstunden, auf unserem Secretariate, Rathaus ebener Erde, Zimmer Nr. 26 — Eingang von der Hebelstraße — gefälligst anzumelden. Nur solche Personen können berücksichtigt werden, die im Schreibfach durchaus gewandt sind.

Karlsruhe, den 17. November 1885.

Die Volkszählungs-Commission.

2.1.

Schneizer.

Schumacher.

Kolonial-Verein.

Wir beehren uns, die Mitglieder unseres Vereines und alle Freunde unserer Bestrebungen zu der am

Freitag den 20. I. Mts., Abends 1/2 9 Uhr,
im Saale der Fiederhalle (früherer Palmengarten)

stattfindenden **Hauptversammlung** ergebenst einzuladen.

Tagesordnung: Bericht unseres Delegierten über die Vorstandssitzung zu Düsseldorf (Südbrasilisches Kolonisations-Unternehmen, Stand des Flegel'schen Unternehmens im Niger-Benne-Gebiet u. A.), Stellung des Kolonial-Vereines zu der Branntwein-Einfuhr in den deutschen vohheit unterstehenden Kolonial-Gebieten, Antrag auf eine Resolution über Ergänzung des deutschen Gesellschaftsrechtes, Anträge aus der Versammlung

Wir bitten um recht zahlreichen Besuch.

Karlsruhe, den 14. November 1885.

Der Vorstand des mittelbadischen Zweigvereins.

2.2.

Schenk.

Erbovorladung.

2.1. Karlsruhe. Josef und Peter Rod von Lauf, jetzt vermißt, sind zur Erbschaft ihrer Schwester Josef Martin Frau, Euphrosine geb. Rod in Karlsruhe, mitberufen. Dieselben werden hiemit aufgefodert,

binnen 3 Monaten

sich anher zu melden, andernfalls die Erbschaft Denjenigen zufällt, welchen sie zuläme, wenn Jene den Erbanfall nicht erlebt hätten.

Karlsruhe, den 17. November 1885.

Der Groß-Notar
Bender.

Hagsfeld.

Holzversteigerung.

Der Unterzeichnete versteigert am
Freitag den 20. d. Mts.

circa 35 Ester forlenes Bürgerabholz.
Zusammelkunft früh 1/2 9 Uhr auf der Stuten-
seer Allee am Hagsfeld-Eggenssteiner Weg.
Hagsfeld, den 17. November 1885.
Deß, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

* Waldhornstraße 12 ist im Hinterhause eine hübsche, helle Wohnung, mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige, kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock des Vorderhauses.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sogleich oder später an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Strichstraße 35. varterre

Wegen Wegzug sind in meinem Hause, Kaiserstraße 38, zwei Wohnungen (im 3. und 4. Stock), bestehend in je 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehend, Alkov, Küche, Mansarden und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind auf das Eleganteste hergestelt. Der 3. Stock kann event. auch auf den 23. Januar vermietet werden.
3.2. **Friz Mayer.**

Sofort zu vermieten:

— Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41 ist ein schöner Verkaufsladen mit Kontor, sowie der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern und Zugehör, mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung, sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Sofort beziehbar:

Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) im obern Stock 3 Zimmer, 2 Mansarden, Keller und Küche, Gas- und Wasserleitung zc. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten.

3.3. Ein kleiner Laden in bester Lage der Kaiserstraße, auch zu Büreauszwecken geeignet, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei W. Gutekunst, Kaiserstraße 102 a.

Laden zu vermieten.

— Ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern zc., in gangbarer Lage, ist zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Eine Wohnung per 1. Dezember oder später beziehbar von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör wird in der Nähe des Mühlburgertores gesucht. Adressen bittet man Scheffelstraße 8 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 53 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer an einen Herrn Offizier oder Einjährig-Freiwilligen sogleich oder später zu vermieten.

6.3. Erbprinzenstraße 2, 3 Treppen hoch, sind zwei schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ein Zimmer mit zwei Betten ist sogleich an zwei Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

* 2.2. Kaiserstraße 160, zwei Treppen hoch, gegenüber der Infanteri-Kaserne, sind zwei möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

* Ein freundliches, heizbares Zimmer ist möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten: No-wack-Anlage 3 im 4. Stock.

2.2. Auf 1. Dezember ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Bähringerstraße 96 im 2. Stock.

* 2.2. Lessingstraße 29 sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Zwei ineinandergehende Parterrezimmer, nach der Straße gelegen, mit drei Betten, sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 18 im Laden.

* Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind zu vermieten; auch können dieselben einzeln abgegeben werden. Zu erfragen Waldstraße 93 im 2. Stock.

* Zirkel 19 sind im 1. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension, sowie eine große, trockene Kammer zum Aufbewahren von Möb. In oder sonstigen Gegenständen sofort oder später zu vermieten.

Zwei möblierte Zimmer

(Bohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder auf später zu vermieten: Westendstraße 20 zu ebener Erde. 3.3.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Gesucht von einem Herrn ein möbliertes Zimmer im westlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe sub D. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Ein großes, geräumiges oder zwei kleinere, gut möblierte Zimmer, in der Nähe des Ständehauses, im 2. Stock, werden sofort zu mieten gesucht. Näheres bei Hausmeister Fröhlich im Ständehaus.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Ein ordentliches Dienstmädchen wird sogleich gesucht. Meldungen: Seminarstraße 5 von 9—11 Uhr Vormittags.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 50.

U. Sch. 4.2. Kammerjungfern, Bonnen, Haushälterinnen, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen, Büffetjungfern, Beschließerinnen u. Erzieherinnen zc. finden sofort u. auf's Ziel Stellen hier u. auswärts durch **Urb. Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

4.2. Ein Mädchen, welches Kochen kann und alle Hausarbeiten willig befolgt sowie Liebe zu Kindern hat, und ein gutes Zimmermädchen suchen Stellen entweder sofort oder auf Wechnachten. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Ladnerin-Gesuch.

2.2. Für ein Cigarrengeschäft wird ein solides Mädchen aus guter Familie zur Aushilfe während der Nachmittagsstunden gesucht. Offerten unter A. S. Nr. 25 an das Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen,

T bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von **H. Fröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Stelle-Antrag.

3.1. Für ein Bankhaus wird ein zuverlässiger, gut empfohlener Mann als Ausläufer gesucht. Gesuche unter Beilage der Zeugnisse zu richten an das Kontor des Tagblattes unter M. 100.

Beschäftigungs-Antrag.

2.2. Ein Dackel und leinene Wagendecken sind zu reparieren. Lusttragende erfahren Adresse im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein junges, anständiges Mädchen, welches im Hand- und Maschinennähen geübt ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle in einem größeren Geschäft. Dasselbe würde auch zur Aushilfe in einem Laden über Weihnachten Stellung nehmen. Näheres Bahringersstraße 40, 1 Treppe hoch.

Versicherungsbranche.

*3.2. Ein mit der Versicherungsbranche (sowohl Bureau- als auch Acquisitionsdienste) vollkommen vertrauter Kaufmann, selbstständiger Arbeiter, sucht dauernde Stellung; hauptsächlich wird auf Vertrauensstellung reflectirt. Gest. Offerten sub H. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde, kräftige Schenkammer sucht sogleich Stelle. Näheres Schwimmschulstraße 3. *2.2.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Kärbe, Strohz- und Rohrstiefel werden billig geflickt und reparirt bei M. Eckert, Erbprinzenstraße 26 im 2. Stock des Hinterhauses. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt und wieder zurückgebracht.

Schriftliche Arbeiten!

* Ein Herr mit schöner Handschrift, welcher sich zu Hause gern mit Abschreiben beschäftigen möchte, bittet, Adressen unter Geißre A. B. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich den geehrten Damen Karlsruhe's im Anfertigen von Costümen, Regens- und Wintermänteln nach neuester Façon in und außer dem Hause bestens. Frau Faas, Kaiserstraße 124 im Hof, parterre.

Verloren.

* Verloren wurden zwei Notizbüchlein mit schwarzer Decke und rothem Rand. Der Finder wolle dieselben auf der Polizeistation im Rathhause abgeben.

Haus-Verkauf.

3.3. Zwischen der Waldborn- und Kronenstraße ist ein neu erbautes Haus unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Bewerber werden ersucht, ihre Adresse unter Nr. 120 B. im Kontor des Tagblattes gefälligst abgeben zu wollen.

Hausverkauf.

2.2. Ein Haus, zweistöckig, mit hellen, geräumigen Zimmern und schönem Garten, in schöner Lage des westlichen Stadtbells, hat im Auftrag zu verkaufen: S. Fischmann, Commissions-Geschäft, Bahringersstraße 29.

Bauplatz zu verkaufen.

3.2. Ich habe aus Auftrag einen größeren Bauplatz in unmittelbarer Nähe der Kaiserstraße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Schabinger, Akademiestraße 57.

Alte Baumaterialien zu verkaufen.

3.3. Zwei gut erhaltene, steinerne Pfeilertröge, 6 steinerne Gartenposten, 2 große forlene Postbore, einige Zimmer- und Glasbüren sowie verschiedene Fenster sind Amaltesstraße 79 zu verkaufen.

Verkaufs-Anzeigen.

Möbel billig zu verkaufen: neue und gebrauchte vollständige Betten (Bisfonniertes, Kommoden, Kleiderkränke, Tische, Wohnzimmertapeeten, Divans, 1 sehr schöne Garnitur (Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle), Wasch- und Nachttische, Bücherkäste, Schreibbureau, 1 schöner Herd, Di. nstbotenbetten, Spieltisch, Fauteuil mit Nachtschlumrichtung, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Consolen, Waschpresse, Schaufelstuhl. Käufer ganzer Aussteuer werden besonders berücksichtigt. Näheres Adlerstraße 13.

Ein moderner, eleganter Damenmantel, ein Paletot für ein junges Mädchen und ein Ueberzieher, für das Alter von 16-17 Jahren passend, sind zu verkaufen: Kaiserstraße 39 im 2. Stock.

* Verschiedene einzelne Möbel sind zu verkaufen, bestehend in 1 eichenen Büffet, 1 Damenschreibtisch, 1 Pfeilerkommode (Madagony), 1 Kaffertisch und 1 Kinderstuhl. Zu erfragen Akademiestraße 9 im 2. Stock.

Zur gefälligen Beachtung!

Fortwährender Ankauf von Gold, Silber, Zeitung, Möbeln, Herrenkleidern, sowie altem Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, alten Alten und Geschäftsbüchern zum Einstampfen und Makulatur zu hohen Preisen. **Hess, Handelsmann,** 3.2. Kaiserstraße 138, zunächst der Infanterie-Kaserne.

Größere Weihnachtsbäume, für Gas eingerichtet, werden zu kaufen gesucht. Adressen unter A. S. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Frau Main, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstr. 14.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Wirtschaft zu verpachten.

2.2. In einer elsässischen Garnisonsstadt ist eine gangbare Wein- und Bierwirtschaft per 1. Dezember oder 1. Januar an einen tüchtigen Mann zu vermieten. Offerten bittet man unter B. G. an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Kinder jeden Alters

können während ihrer freien Schulzeit alle Arbeiten von den ganz einfachen bis zu den feinsten Stic- und Häkelarbeiten gegen geringe Vergütung erlernen: Nowacks-Anlage 1, Ecke der Bahnhofstraße, im 3. Stock. 3.3.

Malaga,

ärztlich empfohlenen, direct importirt von dem Weinbergbesitzer **Franco de Pa Luque in Malaga,** 1/1 Flasche mit Glas M. 2.—, 1/2 " " " M. 1.20, braunen und weißen, empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegstraße 28, zunächst der Ecke der Kronenstr. **Alleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.**

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem Zollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren: L. Fischer, Lessingstraße 22, M. Hirsch, Kreuzstraße 3, J. Hüber, Karl-Friedrichstraße 15, B. Werke, Kaiserstraße 160, E. Richter, Bahringersstraße 77.

Cytraseine

Gänseleberpasteten, ganz und im Ausschnitt, stets frisch, empfiehlt **Jul. Lieb,** 11.6. Kaiserstraße 239.

Spanische Orangen empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Carl Roth.** 3.3.

Cerfische Orangen-Punschessenz 17.2.

in anerkannt vorzüglichster Qualität habe stets vorrätzig und empfehle solche bestens. **W. Erb, am Spitalplatz.**

Frischgeschossene **große Berghasen** à M. 3.40, **Rehziemer und Schlegel** je nach Größe äußerst billig, **junges Damwild** aus Großh. Wildparke:

Ziemer und Schlegel per Pfd. 80 Pfg., **Büge** per Pfd. 60 Pfg., **Magout** per Pfd. 40 Pfg., **Wildschwein** per Pfd. 80 Pfg.; ferner

große fette Fasanehähnen à M. 5.—, **Fasanehühner** à M. 4.—, **Schnepfen** à M. 3.20, **Wildenten** von M. 1.40 bis M. 2.50, sämtliches in nur ganz frischer Waare empfiehlt

L. Pfefferle, 3.3. Hirschstraße 31.

Holländische Schellfische treffen heute ein bei **Ernst Zschörnig,** Gartenstraße 23.

Frisch eingetroffen: **Aechte Frankfurter Bratwürste** bei **J. Küst,** 2.2. Kaiserstraße 54.

Frisch eingetroffen: **Gothaer Wurstwaaren,** als: **Cervelatwurst, Salamiwurst, Zungenwurst, Rohwurst, Trüffelwurst,**

bei **J. Küst** 2.2. Kaiserstraße 54.

Apfelgelée (Apfeltraut) ist frisch eingetroffen, was empfehlend anzeigt **Leop. Laub Wittwe,** 6.3. verlängerte Ritterstraße 11.

Extragroße Santa Croce-Maronen, Zwetschgen, Brünellen, Bordeauxpflaumen, Feigen, Kir-schen, Birnen etc. empfiehlt in schönster neuer Waare 3.3. **Carl Roth,** Materialwaarenhandlung.

129. Zur Nachricht.

Mein Geschäft befindet sich nicht mehr Erbprinzenstrasse 29, sondern

Herrenstrasse 24,

dem Telegraphenamte gegenüber.

August Schulz.

Leinen-, Wäsche- und Weisswaaren-Geschäft.

Wohnungs-Veränderung.

*22. Den geehrten Frauen hiesiger Stadt beehre ich mich ganz ergebenst mitzutheilen, daß ich meine bisherige Wohnung Herrenstrasse 50 verlassen und in Nr. 11 der Amalienstrasse Wohnung genommen habe.

Hochachtungsvoll
Mayer, Hebamme.

Maccaroni,

deutsches Fabrikat, per Pfund

3.3. **40 Pfennig,**

acht italienische per Pfund

45 und 50 Pfennig,

bei größerer Abnahme billiger, empfiehlt in nur prima Qualitäten

W. Erb, am Spitalplatz.

Mosentenne

von neuer Ernte zur Theebereitung empfiehlt die Samenhandlung

Carl Weiss,

3.1. 96 Säbringerstrasse 96.

Neue Hülsenfrüchte:

ganze Viktoria-Erbfen	per Pfund	18 Pf.
gespaltene "		17 Pf.
ung. Perlbohnen		17 Pf.

empfehlen in schönster, bestkochender Waare

Otto Mayer, 3.2.

Ecke der Schützen- und Wilhelmstrasse 20.

Hülsenfrüchte,

sämmtliche in bestkochender Waare, empfiehlt billigt

L. Fritz,

4.2. 26 Kaiserstrasse 26.

Fst. Medicinal-Leberthran

frisch eingetroffen in der Materialwaarenhandlung

3.3. **Carl Roth.**

Selfarben

in allen Sorten, mittelst eigener Gaskraftmaschine fein abgerieben, strichfertig und gut trocknend hergerichtet,

Latke und Firnisse

empfehlen die Material- und Farbwaarenhandlung von

W. S. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Arbeitskleider

und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marfels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstrasse 123.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß er auf hiesigem Plage eine **Filliale** seiner schon seit 35 Jahren in Rastatt und Baden bestehenden

Wildpret- und Geflügelhandlung,

verbunden mit eigener Geflügelmästung, errichtet hat, und wird es sein eifrigstes Bestreben sein, bei **billigst** gestellten Preisen nur reelle Waare zu liefern.

Hochachtungsvoll

G. Pfirmann,

Kaiserstrasse 122, Eingang Waldstrasse.

3.3.

Karlsruhe, den 14. November 1885.

Kaffee — Kaffee.

Seit einiger Zeit hat das hiesige Publikum begonnen, den Kaffee-Offerten von auswärts weniger Beachtung zu schenken, da es die Ueberzeugung gewonnen hat, daß der Artikel hier am Plage doch reeller und billiger zu haben ist.

Neuerdings beginnt nun ein neues Versandtgeschäft in Mannheim die hiesige Einwohnerschaft mit Preislisten zu überfluthen.

In den darin angeführten Forderungen ist die Erhöhung, welche der Artikel in der letzten Zeit erfahren hat, deutlich erkennbar, während ich in der Lage bin, durch frühere rechtzeitige Einkäufe meine geehrten Abnehmer billiger zu bedienen.

Im Hinblick hierauf erlaube ich mir, mein auf's Reichhaltigst assortirtes Kaffeelager mit dem Bemerken bestens zu empfehlen, daß meine neuen Preislisten mit genauer Angabe der Kaffee-Sorten mit Vergnügen zu Diensten stehen.

Friedr. Misch,

Großh. Hoflieferant,

Ludwigplatz 57.

2.2.

Ofener Bitterwasser,

= künstlich dargestellt, =

dem natürlichen in Wirkung vollständig gleich, im Geschmack angenehmer, verkaufen à Flasche zu 45 Pfg.

Cillis & Cie., Großh. Hoflieferanten,

6.6.

17 Adlerstrasse 17.

Paletots, Paletots

verkauft billigt zu allen Concurrenz-Preisen

3.1.

Kaiserstrasse
88.

Th. Kuhn.

Neuste**Winterpaletots- und Hosenstoffe**

zur Anfertigung nach Maass

empfehlen in grösster Auswahl

A. Herzmann & Co.,

3.1.

Kaiserstrasse 161.

Flanellhemden, }
 Unterhosen, } wollene
 Unterjacken, } und
 Socken, } baumwollene.

Auf eine sehr preiswerthe Sorte
Flanellhemden
 in guter Waare und vollständig gross
 zu M. 1.50
 mache besonders aufmerksam.

August Schulz,
 9.3. Herrenstrasse 24.

Die billigsten und doch die besten
Knaben-Anzüge, Knaben-
Paletots, Kaisermäntel
 sind unstreitig in größter Auswahl bei
 festen Preisen zu beziehen bei
 3.2. **Fritz Mayer,**
 38 Kaiserstraße 38.

Das
Leinen-, Aussteuer-, Weisswaaren-
 und
Wäschefabrikations-Geschäft
 von

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88,
 neben dem Museum,
 empfiehlt in grosser Auswahl in
 preiswürdigen Qualitäten: **Herren-**
hemden sowie fertige **Wäsche**
 jeder Art, **Normalhemden,**
Strumpfwaaaren, Jagdwesten,
Schürzen, Corsetten etc.,
Hosenträger, Cravatten.

Leinwand in allen Breiten,
 Halbleinen, Shirting, Baum-
 wolltuch, Tischtücher, Ser-
 violetten, Handtücher, Wisch-
 tücher, Bettdecken, Vorhang-
 stoffe etc. etc.

Stets neue Sendung
 St. Galler

Stickerei-Reste

in prachvoll schöner Waare
 zu spottbilligen Preisen bei

Wilhelm Willstätter,
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Jagdwesten

von den billigsten bis hochfeinsten Qua-
 litäten empfehlen in größter Auswahl

Himmelheber & Vier,
 6.5. Wäsche-Fabrik.

Winterpaletots, Havelocks,
Kaisermäntel, Ulsters

grösste Auswahl

in **guten, gediegenen Stoffen** zu den
allerbilligsten Preisen.

A. Herzmann & Co.,

5.1. Kaiserstrasse 161.

Himmelheber & Vier,

Wäschefabrik,

bitten um frühzeitige Aufgabe der ihnen für Weihnachten
 zgedachten Hemdenbestellungen. 3.1.

Schlafröcke, Schlafröcke

in allerreichster Auswahl zu billigsten Preisen von 12—42 Mark.

Kaiserstraße 88. **Th. Kuhn.**
 3.1.

Zur gefl. Beachtung.

Für Aufnahmen zu **Weihnachtsgeschenken**
 empfehlen wir unier mit allem Comfort versehenes
 Atelier dem verehrlichen Publikum zur gefl. Be-
 nützung.

Aufnahmen finden, vermöge vorzüglicher Ein-
 richtungen, bei jeder Witterung statt.

Achtungsvoll

Schulz & Suck,
 Hof-Photographen.

Damen-
 Filz- und Seiden-
 Hüte,
 Kinder-Hüte,
 Tüll- und Linon-
 Façons,
 Fantasie- und Strauss-
 Federn,
 Bänder, Sammte,
 Tüll- u. Spitzen-
 Schleier,
 Agraffen, Hutnadeln,
 Pompons etc.

empfehl billigt

W. Pfeifer,

Kaiserstrasse 201,
 nächst der Waldstrasse.

Billigste Einkaufsquelle für Herren:
 Herbst- u. Winterpaletots
 von 15—50 M. empfiehlt in größter
 Auswahl bei festen Preisen weit
 billiger wie anderwärts

Fritz Mayer,

3.2. 38 Kaiserstraße 38.

Enorm billig
 neu eingetroffen:
 Ein Posten weiße leinene
Taschentücher

das Duzend Mark 2.—.

W. Fuhrländer Nachf.,

54 Kaiserstraße 54.

Winterschuhe, Winterstiefel
 sowie alle Sorten Schuhe und Stiefel in
 ganz solider Arbeit werden billigt abgegeben
 in dem Schuh- und Stiefellager von

L. Wacker sen.,

3.2. Waldstraße 37.

Als außergewöhnlich billige
Weihnachts- u. Gelegenheits-Geschenke

setze nachstehend verzeichnete Gegenstände vom 16. bis zum 30. d. Mts. einem Verkauf aus und zwar, um vollständig damit zu räumen,

„Zur Hälfte des früheren Preises“:

Blumentische in Holz und in Eisen,
 Notenständer u. Noten-Stage
 Nippische, verschiedene,
 Stühle, runde und eckige, ohne Polster,
 Servierböcke,
 Consolen und Stage für Wand
 und Ecke,
 Sandtuchhalter und Ständer,
 Bücher-Stage,
 Zeitungs-Mappen,
 Schirmständer,

Schlüsselschränke und Galter,
 Feldstühle,
 Stiefelzieher,
 Handschuh- und Markenkästen,
 Fußbankgestelle,
 Briefbeschwerer,
 verschiedene Nippfächer,
 Sandtaschen,
 Körbe, garnirt und ungarnt,
 eine größere Parthie Fächer und ver-
 schiedene andere Gegenstände.

Fr. Distelhorst,

2.2. 187 Kaiserstraße 187.

Das Tapissere-Waaren-Lager

von

L. Stutz,

156 Kaiserstraße 156,

verkauft wegen vollständiger Geschäftsaufgabe die noch vorräthigen Waaren zu bedeutend ermäßigten Preisen. Der Verkauf dauert nur noch wenige Wochen. Die vollständige Ladeneinrichtung ist zu verkaufen. 8.3.

Photographische Anstalt

von

Karl Schuch,

Herrenstraße 38 (am kath. Kirchenplatz),

empfiehlt sich dem Tit. hiesigen und auswärtigen Publikum unter Zusicherung der feinsten Ausführung von Porträts aller Größen unter billigster Berechnung.

Aufnahmen finden, vermöge vorzüglicher Einrichtungen, bei jeder Witterung statt, so daß ich mich für Aufnahmen von Weihnachtsgeschenken noch ganz besonders empfehle. 10.6.

Nähmaschinen-Lager.

Beehre mich hiermit, ergebenst anzuzeigen, daß mir von einer der bedeutendsten und leistungsfähigsten älteren deutschen Nähmaschinenfabrik eine Niederlage übertragen worden ist.

Bemerkte noch, daß diese Maschinen durch verschiedene patentirte Neuerungen und Verbesserungen den Ansprüchen der Neuzeit auf das Vollkommenste entsprechen.

Maschinen werden gegen monatliche und wöchentliche Zahlungen abgegeben.

Hochachtend

H. Strohmaier,

33 Waldhornstraße 33.

Unterricht wird pünktlich und gratis ertheilt. 2.2.

Uhrfeder - Corsets.

Vorzügl. Qualität. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Korsetten von M. 1.— an bis
 M. 10.— in den bekannt guten Fa-
 conen, sowie die Jäger'schen, ge-
 fehrlich geschützten **Uhrfeder-Korset-**
ten sind wieder in allen Weiten auf
 Lager, was empfehlend anzeigt

Friedrich Storz,
 Kaiserstrasse 58.

2.1. Vereinsmarken werden in Zahlung
 genommen.

Neu!

Eigenes Engagement:
Patent-Unterröcke
 für den Winter,

aus bestem warmen und soliden Stoff
 gearbeitet, in schönen grau-, braun- und
 rothmelirten, gestreiften und getupften
 Dessins, der Rock

■ Mk. 2.80. ■

W. Fuhrländer Nachf.,
 54 Kaiserstrasse 54.

Verkaufsstelle

für
Ettlinger und Elsässer
Shirting u. Chiffon,
Cretonne u. Madapolam,
Baumwolltuch,

roh und gebleicht, einfach und doppel-
 breit zu **Fabrikpreisen** bei

Emil Bürkel,

Adlerstrasse 17,
 nächst der Zähringerstrasse.

Gegründet
 1837.

Preis-Medailen:

1876. Heidelberg:
Gold-Medaille.

1877. Karlsruhe:
Gold-Medaille.

1880. Mannheim:
Gold-Diplom.

1881. Melbourne:
Prize medal.

1885. Antwerpen:
Silb. Medaille.

Grossherzogliche Hof-  Pianoforte-Fabrikanten

Gebrüder Trau,

Musiksaal: Erbprinzenstrasse 4, 6.4.

empfehlen ihre vorzüglichen Pianinos eigenen Fabrikates sowie
 ihr grosses Pianoforte-Lager der anerkannt ersten Fabriken.

Concert-, Salon- und Stutz-Flügel,
Pianinos, kreuz- und geradsaitig, Tafelpianos,
Harmoniums.

Fabrikpreise; gegen baar, sowie monatliche Raten
 von 20 M. an.

Pianinos, kreuzsaitig, schon von 450 M. an.

Mehrjährige Garantie. — Eintausch alter Instrumente.

2.2. **Mortéin! Neueste Erfindung. Mortéin!**

Ihr **Mortéin** hat seine Wirkung zu meiner grössten Zufriedenheit geübt. **Smieszkow-**
Garnikan, 21. 9. 85. **Wachowinski.** — Das **Godure'sche Mortéin,** weltberühmt, ist aner-
 kannt der sicherste Schutz gegen **Mottenfraß** und den so großen Schaden verursachenden **Holzwanne,**
 vernichtet ferner **Banjen, Schwaben, Flöhe, Fitegen, Ruffen, Ameisen, Raupen, Vogelmilben;** Wirkung
 überraschend, mit anderem Pulver nicht zu verwechseln. **Boxet 10, 20 u. 50 Pf.** Karlsruhe bei: **S.**
Sutter, W. L. Schwaab, Hestlieferant, Wilh. Erb, Eugen Heiff, Lincke & Cie.

2.2.

Gasthaus ev.**Cigarren-Fabrik-Etablissement-Verkauf.**

In einem Landstädtchen im Kreise Karlsruhe (Bahnhstation) ist ein grösseres
Etablissement (sehr gut im Stande) mit ca. 1/2 Morgen Garten zu verkaufen.
 In dem Etablissement wird eine **Gastwirthschaft** mit Realrecht unter Erfolg be-
 trieben, dasselbe eignet sich aber seiner passenden Lokalitäten wegen, da am Orte billige Ar-
 beitskräfte vorhanden wären und obnehin ca. 2000 Zentner Tabak gebaut werden, als
Cigarren-Fabrik. Uebrigens findet ein Wirth sein gesichertes Auskommen. Näheres
 durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4.

Concurrenz-Ausschreibung.

3.3. Eine Kettenfabrik braucht jährlich **Halfter-, Ziegens- und Kalberfetten,** je einige 100
 Duhnd, sowie mehrere tausend Meter **feine Stückketten.** — Preis-Offerten sind franco unter
 Chiffre **H. 4463 Q** an **Haafenstein & Vogler** in **Basel** zu richten.

Neue Bierhalle,

42 Kaiserstrasse 42.

Heute Donnerstag wird geschlachtet:

früh: **Wellfleisch** und **Sauerkraut;**

Nachmittags: **feine Leber-, Grieben- und Bratwürste** und **Schwartenmagen;**

Abends: **Schweinspfeffer** 2c. 2c.,

wozu höflichst einladet

W. Müller.

NB. Hochfeines **Böblinger Export-Bier,** feine Weine.

— Costume & Confection. —

J. Jacoby

aus **Baden-Baden.**

Ausstellung der neuesten Modelle in **Costüme u. Confection.**

Karlsruhe, Hotel Germania.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185,

empfiehlt seine Specialitäten in:

Damenmänteln und Trauerwaaren.

Grösste Auswahl, ausserordentlich billige Preise.

3.3.

Emil Müller,

Specialität: Damen-Confection und schwarze Waaren,
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse,

empfiehlt

Tricot-Tailen

in durchaus soliden Qualitäten und vorzüglichem Schnitt in den neuesten Erscheinungen von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Arten.

Hervorragende Neuheit:
Noppé, Tricot-Tailen.

Ausserdem empfehle eine grosse Serie

zurückgesetzter Tricot-Tailen,

darunter hochfeine Tailen für **== auffallend billige Preise. ==**

110 Kaiserstrasse 110

fortgesetzter Ausverkauf

von Herren- und Knaben-Anzügen, Ueberziehern, Schlafröcken etc.
zu den bekannt billigsten Preisen.

Eine Parthie I^a Hosen à 6 Mk. per Stück,

Joppen, schwere, à 5, 6 $\frac{1}{2}$, 7, 8 u. 9 Mk. per Stück

empfehle "ganz besonders."

3.1.

Der Beauftragte.

Das Billigste

in

Damen-Mäntel.

In unserer **Damen-Confections-Abtheilung**, welche sich neuerdings in einem hellen großen Saale des ersten Stockes befindet, haben zum Verkauf ausgestellt:

Einen Posten **guter Regenmäntel** neuester Façon, das Stück Mk. 5 und 7.

Einige Hundert Stück sehr guter Regenmäntel, dunkelfarbig, in **Paletot-Havelock-Façons**, das Stück Mk. 9, reeller Werth dieser Mäntel Mk. 19 bis 25.

Eine große Parthie **sehr elegante Mäntel**, durchschnittlich **prima Stoffe** u. **allernuester Schnitt**, **prima Reinwolle**, das Stück Mk. 12, 14 und 16, reeller Werth Mk. 24 bis 36.

300 Stück **ganz elegante Piècen**, das **Robelste** und **Neueste**, was die Herbstsaison bringt, **reinwollene uni** und **Fantasiestoffe**, das Stück Mk. 15 bis 21, reeller Werth Mk. 35 bis 70.

Ein großer Posten **reizende Modell-Regenmäntel**, von **Cheviot** und **Lodenstoffen**, **Pariser Façons**, das Stück Mk. 12, 14, 16, 18 und 20.

Ferner folgende auffallend billige

Wintermäntel.

Ein großer Posten **Winterpaletots**, Double und Eskimo, mit Plüsch, Krimmer-Sammt reich verziert, das Stück zu Mk. 6, 8, 10, 12 und 14. Der billigste Mantel von obiger Parthie hat zum Mindesten einen Werth von Mk. 18.

Eine große Parthie **Winterpaletots** in Soleil, Ottoman, Diagonal und Cheviot, prima Aachener Tuche, elegant und reich mit Seiden-Plüsch, Pelz, Passementerie etc. garnirt, das Stück zu Mk. 12, 14, 15, 19 u. 25, wirklicher Werth dieser Mäntel Mk. 25 bis 55.

Ein Posten **hochfeine Wintermäntel**, in Seide abgesteppt, mit Krimmer, Plüsch, Ottoman und Cheviot sehr reich und wirklich elegant verziert, das Stück Mk. 15 bis 35, wirklicher Werth Mk. 80.

Eine Parthie **hochfeine Wintermäntel** in Havelock-Façon, in Seide, Ottoman, Plüsch und Krimmer, von M. 15 bis 80, reeller Werth Mk. 80 bis 180.

Einige 100 Stück **reizende Kindermäntel** für Herbst und Winter, in den schönsten Façons und Farben, das Stück Mk. 4, 5, 6, 8 und 9.

NB. Für ältere Damen eine Parthie **Herbst- und Wintermäntel** enorm billig.

W. Fuhrländer

Nachfolger,
54 Kaiserstrasse 54.